

Protokoll 26.4.10

1. Berichte

ZEP: Wird von vielen genutzt und es kommen auch manchmal neue Leute zu den Plena

2. Nachbesprechung Aktionstag

Die Workshops haben stattgefunden, aber es waren kaum neue Leute da. Neue Leute konnten wir also nicht mobilisieren. Haben aber auch nur 2 Tage geflyert. Wir waren zu wenige Leute, die geholfen haben, den Tag vorzubereiten. Ist die Frage, warum es immer dieselben sind, die helfen und warum keine neuen dazukommen bzw. sogar „alte“ nach und nach wegbleiben.

Wie kriegen wir neue Leute? Vorschlag: Erstmal die „alten“ wiederkriegen, bei gemütlichem Beisammensein ohne Bildungstreikthemen → Frühstück oder so einmal die Woche

Letztes Jahr hat es besser funktioniert. Sollten darüber nachdenken, was damals anders (besser) gemacht wurde.

Sachen müssen noch vom IBW ins ZFB und die ZEP gefahren werden. Wird in der AG gemacht.

- Bündnistreffen zu Bündnistreffen machen, separates Unitreffen etc.
- Augenmerk auch mehr auf Schulen etc.
- Neue Themen (nicht nur Freiraum und Bologna)
- Zielgruppen ansprechen (Fachschaften z.B.) und das Bündnis wieder aufbauen
- Neues „Image“
- Nicht oberflächlich argumentieren, sondern bei der Basis anfangen (von Bildungskritik zu Kapitalismuskritik)
- Überlegen, was letztes Jahr besser lief und ab wo es bergab ging
- AG-Plenumsmischung
- Zentrale Forderungen und Aussagen für jeden verständlich machen, deutlich machen, dass jeder wirklich von der Bildungspolitik betroffen ist und das in Engagement umwandeln
- Meinungen radikalieren und damit zeigen, dass auch radikal unterschiedliche Meinungen ein Bündnis bilden können
- Auch nicht den Konsens um jeden Preis wollen

Leute kümmern sich um org. Rahmen. Terminfindung in Doodle.

PM wird umgehend veröffentlicht.

3. Termin BS-Treffen

Zettel ausfüllen, wenn wir es verlegen wollen

4. Bundesweites Treffen

13.-16. Mai in Darmstadt. Wir haben eine Delegation, die sich Fahrtkosten von den dortigen NordAsten zurückklaut

5. Flyer

Leonhard will sich irgendwie drum kümmern, das Geld wiederzubekommen. Hausjurist_innen sollen ihm helfen. Für Soliparty verflyern?

6. Vorbereitung Soli-Party Do.

Plakate werden gemacht. Agitation im Teufel? Beamer, Infolyer.

Website-Artikel wird angelegt.

7. Treffen Uni

Extra-Treffen für Uni. Im Moment nicht so dringend?

Pro forma: Mo. 17.00 ZFB

8. Japan

Halle, Marburg, Mannheim, Heidelberg unterschrieben Soli-Erklärung. Studis in Japan haben sich über internationale Solidarität gefreut und haben Flyer draus gemacht, die ihnen geholfen haben und Übergriffe seitens der Polizei vermieden haben.

9. Umgang miteinander

Ton war öfter nicht so cool. Aggressivität bringt nix, mit schlechter Stimmung kann man nicht arbeiten → Frustration. Mehr Zeichen benutzen, damit die Redenden Feedback bekommen. Beim Thema bleiben. Probleme auch im direkten Gespräch lösen aber nicht komplett auslagern.

10. Juni

PH macht Alternativseminare, die Studis & Dozis anbieten, Flashmobs

Im Wiki sind bereits Ideen gesammelt; AG Sommer wiederbeleben

Werbung und Mobilisierung muss stimmen, bundesweites Material einsacken

11. Zwischentop von der Finanz-AG

Bittet um alle Belege, damit die Finanzen vom Aktionstag geklärt werden können

12. Termine

AG OS: Mi, 28.4., 16:00, ZFB; Soliparty: Do, 29.4.; 1.Mai-Kundgebung, Sa, ab 10:30 Bismarckplatz; 2.5., 11:00, Einweihung Hörsaal 13 Neue Uni; AGSM: 6.5. GEW-EinsteigerInnenseminar vom 7. - 9.5.; Studis aus Frankfurt lösen Haus auf, um Material für Besetzung des IG Farben-Haus zu bekommen → morgen

13. Wiki-Workshop

kurz Vorstellung, wie man im Wiki arbeiten kann

14. AGs

Bündnisse anschreiben

Koordination